



EIGENSCHAFTEN

- Geruchloser elastischer 2-Komponenten-Polyurethan-Klebstoff
- Einfach zu verteilen
- Hervorragende Standleistung (Leimvibrationen bleiben in gutem Zustand)
- Lange Bearbeitungszeit
- Sehr hohe Endfestigkeit
- Enthält kein Wasser oder Lösungsmittel, wodurch das Verzugsrisiko verringert wird
- Enthält kein Epoxidharz

ANWENDUNGEN

- Für das Verleimen von Mosaikparkett, Holzbretter, Hirnholzparkett, Industrieparkett (Parkett am Rand), Lamparkett, Spanplatten und OSB.
- Geeignet für den Einsatz auf porösen und nicht porösen Oberflächen.
- Geeignet für trockene Anhydritestrich.
- Geeignet für Fußbodenheizung.

TECHNISCHE DATEN	
Basisrohstoff	2-Komponenten Polyurethan
Aushärtungssystem	Chemischen Aushärtung
Viskosität der Mischung (bei 20°C; Brookfield, Rotation 750 Wechsel/Minute)	50 000 mPas
Dichte	1,73 g/ml
Shore A	9 : 1
Mischungsverhältnis	85
Verbrauch (mit Klebstoff-Kamm B11)	950 - 1300 g/m ² (abhängig vom Substrat)
Verarbeitungstemperatur	+10°C - +35°C
Topfzeit	± 60 - 70 Minuten (abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit)
Trockenzeit/ Offene Zeit	Begehbar nach 24St Schleifbar nach 48St - 72St
Ziehstärke Holz/Holz nach EN14283	> 3,5 N/mm ²
Haltbarkeit, in der ungeöffneten Verpackung in einem trockenen und kühlen Platz, zwischen +5°C - +25°C	12 Monaten

*Abhängig von der Umgebungstemperatur. Bei Massivparkett: Holz muss ausreichend akklimatisiert sein, bevor es geschliffen werden kann.

VERPACKUNG UND FARBE
Eimer (Komp. A) von 9,9 kg + Flasche (Komp. B) von 1,1 kg - 55 Sätze pro Palette
Grau-Braun

VERARBEITUNG

Vorbereitung

- Der Untergrund muss fest, ausreichend fest, sauber, staub- und fettfrei und frei von losen Schichten sein. Unebenheiten von alten Kleberesten müssen mechanisch entfernt werden. Glatte Untergründe am besten aufrauen, um die Kontaktfläche zu erhöhen.
- Es wird empfohlen, immer eine Haftungsprobe auf jeder Oberfläche durchzuführen. Der Benutzer muss selbst prüfen, ob das Produkt für seine Anwendung geeignet ist. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren technischen Dienst.
- Alle Risse oder Spalten müssen mit synthetischem Mörtel repariert werden, der durch Mischen von **Hydroblocker 2K** mit Quarzsand erhalten werden kann.
- Zementestriche mit hoher Restfeuchte können mit **Primer PU Turbo** (max. 4% Restfeuchte) oder **Hydroblocker 2K** (max. 5% Restfeuchte) behandelt werden.

Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Die Angaben auf diesem Datenblatt sind auf der Grundlage der neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst oder geändert werden. Es wird keine Gewähr für Vollständigkeit übernommen. Vor dem Gebrauch ist es wichtig, Tests zu machen, um ganz sicher zu sein, dass das Produkt für die Anwendung geeignet ist. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

- Oberflächen, die nicht robust oder kompakt genug sind, müssen mit **Primer WB, Primer PU Turbo** oder **Hydroblocker 2K** verstärkt werden.
- Vorhandene Keramik-, Granit-, Marmor- oder ähnliche Böden sollten ordnungsgemäß entfettet und dann mechanisch zerkratzt werden. Bei aufsteigender Feuchtigkeit müssen sie mit einer Dreikomponentengrundierung **Hydroblocker 2K** behandelt werden.
- Wenden Sie in jedem Fall keine Feuchtigkeitsbarriere auf Estriche mit Fußbodenheizung an, vorhandene Restfeuchte muss vor der Installation durch Einschalten der Heizungsanlage entfernt werden.
- Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes muss mit einem Karbid-Messgerät gemessen und mit dem vom Bodenhersteller vorgeschriebenen Maximalwert verglichen werden. Gemäß TV 272 des WTB sind dies maximal 2,5% für Zementestrich und 0,5% für Anhydrit; bei Vorhandensein einer Fußbodenheizung 1,8% bzw. 0,3%.
- Nicht ebene Böden müssen mit einer Egalisierungsschicht **DL Egaline** oder **DL Maxi Egaline** versehen werden.
- Lassen Sie das Parkett vorzugsweise einige Tage in der Originalverpackung im entsprechenden Raum akklimatisieren. Überprüfen Sie vor dem Verlegen die Feuchtigkeit des Holzes und vergleichen Sie sie mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Wert. Bei einer Holzfeuchtigkeit von unter 7% oder über 11% wird vom Verlegen dringend abgeraten.
- Vor der Installation an einer Fußbodenheizung muss diese mindestens 48 Stunden lang ausgeschaltet sein.

Anwendung

- Eine gute Ventilation ist wichtig während der Verarbeitung und der Aushärtung.
- Nur anwenden, wenn die Umgebungstemperatur von nicht weniger als 10 °C ist und die relative Luftfeuchtigkeit < 75% ist. Die empfohlene Temperatur des Produkts beträgt 20°C. Nicht in feuchten Bereichen anwenden. Stellen Sie niemals auf Oberflächen auf die nicht vor aufsteigenden Grundfeuchtigkeit geschützt sind. Verwenden Sie immer eine angemessene persönliche Schutzausrüstung.
- Komponente B (1 kg Härter) mit Komponente A (9 kg Harz) mittels eines elektrischen Mixers (Bohrmaschine) zu einer homogenen Masse vermischen. Achtung: Halten Sie immer das richtige Verhältnis (9kg/1kg). Ein Mangel an B-Komponente (Härter) führt zu einer unvollständigen Vulkanisation des Klebstoffes. Der Klebstoff darf nicht verdünnt werden.
- Tragen Sie den Klebstoff mit einem gezahnten Klebstoff-Kamm auftragen.
- Schieben Sie das Parkett in den noch feuchten Leim und klopfen Sie ihn vorsichtig mit einem Gummihammer an. Das Parkett gegebenenfalls mit Gewicht belasten, um eine perfekte Verteilung des Leims zu ermöglichen.

Verbrauch bei Vollflächenverklebung:

750 - 950 g/m ² mit Klebespachtel mit Verzahnung B3	Vorgefertigte Parkettsysteme / Bretter, Lamparkett, Mosaikparkett
950 - 1300 g/m ² mit Klebespachtel mit Verzahnung B11	Massivparkett, vorgefertigte Latten/Tafeln, Industrieparkett, Spanplatten und OSB
Für das Verkleben von langen, breiten Brettern und bei unebenen Oberflächen kann es notwendig sein, ein Klebespachtel mit einer groberen Verzahnung zu benutzen, um hohle Stellen im Klebebett zu vermeiden.	

Reinigung

- Reinigen Sie Ihre Werkzeuge und entfernen Sie neue Flecken mit Aceton.
- Ausgehärteter Klebstoff muss mechanisch entfernt werden.

SICHERHEIT

Bitte sehen Sie sich das Sicherheitsdatenblatt unter www.dl-chem.com an.

EINSCHRÄNKUNGEN

- Da es viele unterschiedliche Holzböden (Parkett) gibt, vorbeschichtet oder nicht vorbeschichtet, muss festgestellt werden ob das Produkt gebrauchsfähig ist für die beabsichtigte Anwendung mit dem spezifischen Material – wenn nötig soll vorab einen Test auf dem Material ausgeführt werden.
- Nicht auf Untergründen aus PE, PP, PA, Teflon®, Bitumen und bestimmten Kunststoffen mit Weichmachern verwenden.
- Nicht für den Außenbereich geeignet.

TECHNISCHE ZULASSUNGEN



* Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Die Angaben auf diesem Datenblatt sind auf der Grundlage der neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst oder geändert werden. Es wird keine Gewähr für Vollständigkeit übernommen. Vor dem Gebrauch ist es wichtig, Tests zu machen, um ganz sicher zu sein, dass das Produkt für die Anwendung geeignet ist. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.